

Deutscher Presserat | Postfach 100549 | 10565 Berlin

Herrn  
Rainer Hoffmann  
www.klimamanifest.ch  
\*\*\*\*\*  
\*\*\*\*\*  
\*\*\*\*\*

Deutscher Presserat  
Fritschestraße 27/28  
10585 Berlin

Tel.: 030 - 367 007 - 0  
Fax: 030 - 367 007 - 20

E-Mail: [info@presserat.de](mailto:info@presserat.de)  
[www.presserat.de](http://www.presserat.de)

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
kr  
0086/23/1  
0088/23/1  
0090/23/1

Datum  
15.02.2023

**Ihre Beschwerde vom 30.01.2023**  
**.J. FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG**  
**.J. DER SPIEGEL**  
**.J. SÜDDEUTSCHE ZEITUNG**

Sehr geehrter Herr Hoffmann,

hiermit bestätigen wir dankend den Eingang Ihrer oben genannten Beschwerden. Diese werden gemeinsam vom Vorsitzenden des Beschwerdeausschusses und der Geschäftsstelle anhand des Pressekodex geprüft. Bitte beachten Sie, dass nur Artikel geprüft werden, die Ihren Beschwerden beigefügt sind. Wenn Sie sich auch gegen gleichlautende Berichterstattungen in anderer Veröffentlichungsform (print/online) beschweren möchten, müssten Sie die entsprechenden Artikel zeitnah nachreichen.

Werden die Beschwerden in der Vorprüfung als offensichtlich unbegründet beurteilt, erhalten Sie abschließende Bescheide. Diese übersenden wir – Ihr Einverständnis vorausgesetzt – inklusive Ihrer Kontaktdaten zur Information auch an die betroffenen Redaktionen. Ergibt die Vorprüfung hingegen, dass Ihre Beschwerden möglicherweise begründet sind, werden die Redaktionen zur Stellungnahme aufgefordert. Hierüber erhalten Sie schriftlich Kenntnis. Im Zuge dessen übersenden wir den Redaktionen Ihre Beschwerden mit Ihren Kontaktdaten. Eine Anonymisierung Ihrer Beschwerden im Hauptverfahren gegenüber den Redaktionen ist nur dann möglich, wenn Ihnen durch die Offenlegung Ihrer Person Nachteile entstehen würden. Nähere Informationen zum Anonymisierungsgesuch erhalten Sie auf unserer Website in der Rubrik Datenschutz.

Wird im Beschwerdeausschuss festgestellt, dass ein Verstoß gegen die publizistischen Grundsätze vorliegt, hat der Presserat drei Sanktionsmöglichkeiten: Er kann einen redaktionellen Hinweis, eine Missbilligung oder bei schweren Verstößen gegen den Pressekodex eine Rüge aussprechen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Beschwerdeausschuss, dem ausschließlich ehrenamtliche Mitglieder angehören, nur viermal jährlich tagt. Für die entsprechende Bearbeitungsdauer bitten wir um Verständnis. Weitere Informationen über den Ablauf des Beschwerdeverfahrens und die Arbeit des Deutschen Presserats können Sie unserer Website (<https://www.presserat.de/aufgabenorganisation.html>) entnehmen. Bei Fragen können Sie sich gern auch telefonisch an uns wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Katarzyna Ruczynski  
Koordination Beschwerden

Bankverbindung  
Deutsche Bank  
IBAN  
DE78 3807 0059 0038 8850 00  
BIC DEUTDE330